**RS OGH 1967/9/14 110s76/67,
20b285/75, 20b71/81, 20b55/95,
20b162/01i, 20b32/10k, 20b109/10h,
20b85/**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.09.1967

Norm

StVO §20 IA10

StVO §20 Abs1 ID

Rechtssatz

Für die Wahl der Geschwindigkeit ist nicht nur das eigene Abblendlicht, sondern auch das Licht aus anderen Lichtquellen von Bedeutung, doch ist, wenn andere Lichtquellen eine Rolle spielen, besondere Aufmerksamkeit erforderlich.

Entscheidungstexte

- 11 Os 76/67
Entscheidungstext OGH 14.09.1967 11 Os 76/67
- 2 Ob 285/75
Entscheidungstext OGH 29.01.1976 2 Ob 285/75
Veröff: ZVR 1977/54 S 74
- 2 Ob 71/81
Entscheidungstext OGH 06.10.1981 2 Ob 71/81
Auch; Veröff: ZVR 1982/251 S 227
- 2 Ob 55/95
Entscheidungstext OGH 13.07.1995 2 Ob 55/95
Auch
- 2 Ob 162/01i
Entscheidungstext OGH 09.08.2001 2 Ob 162/01i
Vgl auch
- 2 Ob 32/10k
Entscheidungstext OGH 07.10.2010 2 Ob 32/10k
Vgl; Beisatz: Wird die Fahrbahn durch vorausfahrende und entgegenkommende Fahrzeuge entsprechend ausgehellt, wird das Gebot des Fahrens auf Sicht nicht verletzt. (T1)
- 2 Ob 109/10h
Entscheidungstext OGH 17.02.2011 2 Ob 109/10h
Vgl; Beis wie T1
- 2 Ob 85/11f
Entscheidungstext OGH 28.06.2012 2 Ob 85/11f
Vgl; Beis wie T1
- 2 Ob 54/20k
Entscheidungstext OGH 06.08.2020 2 Ob 54/20k
Beisatz: Ob die Ausleuchtung durch andere Fahrzeuge ausreichend war, um die eingehaltene Geschwindigkeit zu erlauben, ist eine Rechtsfrage, die auf ausreichenden Feststellungen basieren muss. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1967:RS0074669

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

02.11.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at